# Das Handlungshaus Gustav Kaestner & Koehler

(gegründet 1861) betreffend.

Die ergebenst Unterzeichneten erlauben sich hiermit ihren geehrten Kunden und allen die es werden wollen, die Mittheilung zu machen, dass trotz der noch immer auf Industrie und Handel bleischwer lastenden Krisis der Schwindelkonkurrenz, sowie der Ueberproduction eines- und der verminderten Kaufkraft andererseits es ihnen nicht nur gelungen ist, ihr Geschäft auf seiner Höhe zu erhalten, sondern demselben noch eine bedeutende Erweiterung zu verleihen. Die Handlung ist in 3 Hauptabtheilungen eingetheilt und zwar enthält die

## I. Abtheilung

## Herrenstoffe und Confection

ein eminentes Lager der renommirtesten deutschen, niederländer und englischen Cheviots, Kammgarne, Buckskins und Tuche, sowie für den Hochsommer Leinen- und leichte Wollenstoffe. Ferner Schlafrock-, Joppen- und Livré-Stoffe, Westenstoffe jeder Art. Wenn gewünscht.

**Confection nach Mass.**

Durch eigene Schneider, unter unserer Garantie elegant und preiswürdig.

**Reisedecken, Reiseplaids.**

## II. Abtheilung

## Damenstoffe und Confection,

gewiss das grösste Lager weit und breit von Reise-Kostüme-, Regenmäntel-, Jaquet- und Umhangstoffen jeder Art. ff. schwarzen Cachemirs, Damentuchen, Lamas und Flanells, ferner ff. echten Confections-Sammeten, Velveteens, Plüschen und Seidenstoffen.

**Confection und Lager**

von Regenmänteln (darunter Entoutcas-Mäntel, auf 4fache Art zu tragen), Umhängen, Jaquets u. Fichus, Morgenkleidern u. Jupons in allen neuesten Stoffen und Façons. Châles und Tücher, stets das Neueste, in jedem Genre.

## III. Abtheilung

## Teppich- und Deckenlager.

Abgepasste Teppiche u. Vorlagen in Plüsch, Tapestry, Brüssel u. Imitation, vom billigsten bis zum feinsten. Sophaschoner von 3 M. an. Tischdecken in Plüsch, Gobelin, Rips und Tuch, klein und gross. Schlafdecken, weiss, roth und bunt. Pferdedecken und Kotzen, Portièrenfriese in div. Farben.

**Die Preise**

sind mindestens so billig wie in jedem anderen reellen Geschäft, die Bedienung freundlich und solid, die Lokalitäten sind comfortabel, hell und bequem, so dass in diesem Hause thatsächlich Alles geboten ist, was billiger Weise verlangt werden kann, und bitten daher um recht zahlreichen Besuch

## Gustav Kaestner & Koehler,

**Dresden, Marienstraße 28,**

parterre und erste Etage,

**zunächst dem Hauptpostamt.**

---

Um mein vielerorts in Deutschland wie im Auslande bereits bevorzugtes Fabrikat von

## enthülsten gespaltenen Erbsen,

dargestellt aus gut **ausgereifter**, vollständig **ausgetrockneter** Frucht, deshalb von großem **Wohlgeschmack** und sehr **ergiebiger Kochart**, auch in Dresden und Umgegend einzuführen, bitte ich geehrte Hausfrauen und Konsumenten, nachstehende Firmen zu beachten, welche deren Verkauf übernahmen und in den Stand gesetzt sind, zu **erheblich billigeren Preisen** abzugeben, als sonst geschälte Erbsen in den Handel kommen.

**Neueste Kunstmühlen,**
Wurzen, 21. März 1881.

**F. Krietsch.**

**Alaunstraße**: Herm. Müller.
**Amalienstraße**: Bruno Großmann.
**Annenstraße**: Rich. Hofmann.
Emil F. Richter.
Carl Schulze.
**Antonsplatz**: J. Wackerauch.
**Ammonstraße**: Engeld. Haltz.
Moritz Hundius.
R. Fritzsche u. Co.
**Badergasse**: Robert Grunewald.
**Bautznerstraße**: C. Hesstädter.
C. Rohan.
Georg Strebel.
Carl Teichow.
F. Weickike.
**Bischofsweg**: Rich. Schulze.
**Bismarckplatz**: Otto Bischoff.
Otto Köthel.
Arthur Kränzner.
**Blasewitzerstraße**: E. L. Wehrmann.
**Brüdergasse, gr.**: Moritz Seidel.
**Bürgerwiese, an der**: Paul Lehmann.
**Circusstraße**: Louis Becker.
Jenzsch u. Forkert.
**Dippoldiswaldaerplatz**: G. A. Meischner.
**Dürerstraße**: Max Thürmer.
**Elbberg, am**: Julius Herrmann.
**Eliasplatz**: Alfred Klemm.
**Eschenstraße**: Ernst Barthel.
**Freibergerstraße**: Herm. Lipse Nachf.
**Freibergerplatz**: Joh. Dorschan.
Oswald Ludwig.
Julius Linke.
Gebrüder Thomas.
**Frauenkirche, an der**: Heinrich Georgi.
**Falkenstraße**: Reinhold Jeremias.
**Friedrichstraße**: Joh. Rabe.
Emil Gall.
**Ferdinandplatz**: Alfred Glade.
**Frauenstraße**: Theodor Schmidt.
**Georgplatz**: C. Müllich.
**Gewandhausstraße**: Rich. Fischer.
**Gerbergasse**: Wilh. Döring.
**Großenhainerstraße**: Hermann Behrend.
**Hauptstraße**: R. Hortisch.
August Benich.
Theodor Mietzsch.
Eduard Schirrau.
Gebr. Pohle.
**Hechtstraße**: E. Hertel.
**Heinrichstraße**: Carl Guhr.
Carl Goldhan.
**Holbeinplatz**: Emil Fischer.
**Johannesstraße**: August Bankwitz.
**Josephinenstraße**: Ernst Pelizäus.
Carl Engler.
**Kamenzerstraße**: H. Becker.
Robert Krähr.
Otto Märtz.
E. Reinisch.
**Kaiserstraße**: Gustav Mannl.
**Kaulbachstraße**: Adolf Behrend.
**Königstraße**: Paul Stein.
**Königsbrückerstraße**: R. M. Willenberg.
**Königsbrückerplatz**: Julius Stein.
**Klostergasse, kleine**: R. A. Hempel.
**Kurfürstenstraße**: Alfred Klemm.
**Langestraße**: Carl Mohn.
**Louisenstraße**: Horst Arnstädt.
H. Fritzsche.
**Louisenstraße**: Moritz Schultz.
Bernhard Wärkert.
**Lüttichaustraße**: Benno Schmidt.
**Markgrafenstraße**: Reinhold Voigt.
Traug. Eckelmann.
**Maternistraße**: Gustav Neudel.
**Moltkeplatz**: Carl Tuppack.
**Meißnerstraße, große**: Carl Haselhorst.
Ernst Weber.
**Neudorf**: Traugott Eckelmann.
G. Schumann.
**Neustadt, am Markt**: Wold. Göthel Nchf.
**Neustadt, an der Kirche**: Richard Wierbach.
**Obergraben**: F. W. Patzig.
**Ostraallee**: E. E. Melzer.
Alfred Mösler.
Moritz Hennig u. Co.
**Pillnitzerstraße**: F. H. Kühne.
Adolf Schneider.
**Pirnaischestraße**: G. H. Hofmann.
R. A. Kühne.
Robert Müller.
Franz Städel.
Friedrich Boeckner.
**Plauenschestraße, große**: Frdr. Eberhardt.
Ernst Leipnitz.
A. Molsberger.
E. M. Bretschneider.
**Poppitz, am**: J. G. Gommlich.
**Pragerstraße**: Robert Herrmann.
**Prießnitzstraße**: F. Müller.
**Rampeschestraße**: Albert Seeliger.
Carl Thiele.
**Rhänitzgasse**: August Winter.
**Röhrhofsgasse**: H. Kretschner.
**Rosenstraße**: Julius Fiedler.
Carl Körner.
Paul Stöckle.
**Schäferstraße**: Gottlieb Geßner.
C. A. Liebscher.
Marie Lehmann.
Emil Wolf.
**Scheffelstraße**: Troschütz u. Rosberg.
Richard Wollner.
**Seidnitzerstraße**: A. Ernst Müller.
**Schützgasse, große**: G. Eger.
**Schreibergasse**: Hermann Kabisch.
**Schützengasse**: Leopold Engler.
**Striesenerstraße**: Robert Förster.
**Struvestraße**: Carl Martner.
**Schulgutstraße**: Volkmar Hennig.
**Trompeterstraße**: J. Türrlich.
**Victoriastraße**: Johann Schutter.
**Waisenhausstr.**: Lehmann u. Leichsenring
**Walpurgisstraße**: A. Scheunert.
O. R. Presprich.
**Wallstraße**: Heinrich Böhlt.
**Webergasse**: Emil Gemeinhardt.
Louis Ziller.
**Weißegasse**: Carl Reich.
**Wettinerstraße**: Richard Menzner
Robert Preß.
**Weißeritzstraße**: Moritz Kuntze.
Paul Voigt.
**Wilsdrufferstraße**: Carl Otto Jahn.
**Ziegelstraße, große**: A. Grap.
Gebr. Pohle.
Oscar Schröder.
**Zwingerstraße**: Hermann Egerland.

---

## Frachtdampfer „Gustav"

(mit Steuer-Verschluß)

— am 2. ds. von Dresden gefahren — traf am 4. ds., Nachmittags in Hamburg ein.

**Fahrzeit also nur 2½ Tage!**

Derselbe ladet in Hamburg vom 8. bis 10. ds.

**Eilgüter für Dresden**

und nimmt das Betrachtungs-Monter des Herrn Julius Schett in **Hamburg** Ladungsaufgaben entgegen.

## Frachtdampfer „Gwald"

(mit Steuer-Verschluß),

ladet in Dresden-Altstadt, Podbelsignal, vom 7. bis mit 9. ds.

**Eilgüter für Hamburg.**

Wehlen, den 5. April 1881.

**Wilhelm Richter.** Dampf-Schleppschiffahrt.

---

## Holz-Versteigerung auf Plauer Staatsforstrevier.

**Mittwoch den 19. April 1881**

sollen im **Lange'schen Gasthofe** in **Falkenau**
128 Fichtenstämme von 12—15 Cm. Mittenst., bis 24 M. lang,
460 Fichtenstämme von 16—22 Cm. Mittenst., bis 29 M. lang,
364 Fichtenstämme von 23—29 Cm. Mittenst., bis 30 M. lang,
92 Fichtenstämme von 30—36 Cm. Mittenst., bis 30 M. lang,
17 Fichtenstämme von 37—45 Cm. Mittenst., bis 30 M. lang,
aufbereitet in der Foldung, Abtheilung 57 und 59, ungefähr 5 Kilometer von der Bahnstation Falkenau (Strecke Chemnitz-Dresden) entfernt lagernd, versteigert werden.

Ueber diese Hölzer, welche vorher besehen werden können, ertheilt der mitunterzeichnete Oberförster nähere Auskunft.

**Kgl. Forstrentamt Augustusburg und Kgl. Revier-Verwaltung Plauen,**

**Sachsse.** den 2. April 1881. **Schaal.**

---

**Rothe Hände** werden in 5 Tagen zart und weiß durch **Creme Pinard.** Vollständiger Erfolg garantirt. Preis 4 M. In **Dresden** bei **Carl Süss,** Parfümeriehandlung, **Seestraße 1.** Haupt-Depot: **E. Berndt u. Co., Leipzig.**

**Strohhüte wäscht** am billigst. F. Steiner, 25 Markgrafen- u. Louisenstrasen-Ecke.

Wer Bettfedern, Daunen, fertige Betten, Bettstellen u. Matratzen, sowie die beliebten Kinderbettchen mit Netz, letztere von 13 Mark an, gut und billig kaufen will, dem sei das Betten-Geschäft v. **E. Wehrle,** Marienstr. 5, im Portikus aufs Beste empfohlen. **C. B.**

**Echte geklöppelte Spitzen** in allen Arten und Breiten, so wie Spitzen-Waaren und Perl-Besätze zu billigen Preisen Königstraße 9, part.

---

## Kartoffeln

täglich mehrere Lowricks beste feinschmeckende, mehlreichste Waare, stets in jedem Quantum und für Wiederverkäufer billigst zu haben. **Hauptniederlage** im Speditions-Gebäude Hiernstraße 3.

## Oelfarben

zu Fußboden-Anstrich, hell und dunkel, **streichrecht,** Pfd. 40 Pf., **ff. Lacke, Terpentinöl, Pinsel,**

**Fussbodenglanzlack**

gelbbraun, farblos, geruchlos, trocknet in 2—3 Stunden, mit sehr schönem Glanz, Pfund 1 Mk.,

**Stubenbeize**

mit Wachs, farblos und gefärbt, à Liter 30, sehr dickflüssig, 50 Pf., zum Bohnen der Fußböden, empfiehlt

**Georg Häntzschel,**
**Dresden, Struvestr. 3.**
Droguen- u. Farbenhandlung.

Die von uns konstruirten, praktisch bewährten, **stellbaren**

**Vorhanghaken,**

D. R.-Pat. Nr. 9494, bieten bei billigen Preisen den Vortheil, daß Gardinen- und Rouleauxhaken des Rosettenschrauben mit Leichtigkeit entsprechend verschoben werden können und Wandbeschädigungen durch Ausziehen und Einschlagen der Haken und Schrauben vermieden werden. **Lippold u. Co. Hirschberg i. Schl.**

**Velociped (Bycicle)**

zu kaufen gesucht, Höhe nicht unter 1,2 Mtr. Offerten unter **Z. R. 006 „Invalidendank"** Dresden erbeten.

**Jute-Gardinen**

empfiehlt billigst **J. G. Lange Nachf., Ludwig Raab.** Scheffelstraße, im Rathhaus.